

Markt 17 96

Herr Thurnauer,

Einladung Papier von
 Briefen an Holz & Schneider
 Capitan Jak Perkes
 Lungen für den Verkauf
 obgleich es ganz gut
 rümpft, dass wir von Holz
 des Monopel daselbst
 haben. Sein Agent ließ
 sich überall herum &
 der große Schneider ist
 von 3 - 4 Wochen in England
 Wir wissen diesen

Firma fallen lassen
 & Duplex Braum für
 kaufen. Wir haben das
 Verkaufsgeschäft Banacloya
 eingestellt & werden
 davon in einigen Tagen
 die Kostenrechnung für
 Holz einführen. Gleich-
 zeitig empfehle ich an
 Schneider zu schreiben,
 dass es sein Agent von
 Perkes dazwischen für sich
 anzubringen soll, d. h. nach
 Deutschland zurückzuführen
 & dass wir unterrichtet
 sind, dass es Perkes dazwischen
 noch an anderen Orten
 verkauft & wir fürchten
 selbst eine Briefklärung
 haben müssen, wenn

er nicht haben will,
das hier im rechten
Kopfen mannschaften &
noch mehr dauten
den Pracht machen.

Der Brief den Herr
Schweizer betriff Holz
& Bröckelmann jüngst
schrieb, war so unvollständig
das ich lieber Tuschla
es nicht so leicht
eingesehen werden

Georg
Schweizer
H.

SF Bk 1 German letter 324 (transcribed to modern German by Heinz Baumann)

March 17 '[18]96

Dear Thurnauer

Einliegend Copien von Briefen an Holy & Schneider

Letzterer hat Perker Lampen hier verkauft obgleich er ganz gut wusste, dass wir von Holy das Monopol dafür haben. Sein Agent läuft hier überall herum & der junge Schneider ist von 3-4 Wochen in England. Wir müssen dieser Firma fallen lassen & Duplex Brenner hier kaufen. Wir haben das Verfahren gegen Barraclough (?) eingestellt & werden Ihnen in einigen Tagen die Kosten Rechnung für Holy einsenden. Gleichzeitig ersuche Sie an Schneider zu schreiben, dass er sein Lager von Perker Lampen hier sofort aufgeben soll, d.h., nach Deutschland returnieren muss & dass wir unterrichtet sind, dass er Perker Lampen noch an andere Leute verkaufte & wir hierüber sofort um Aufklärung bitten müssten, wenn er nicht haben will, dass wir ihm weitere Kosten verursachen & noch mehr Leuten den Prozess machen.

Der Brief den Ihnen Schneider betreff Holy & Bröckelmann jüngst schrieb, war so unverschämt, dass ich dieser Firma es nicht so leicht vergessen werde.

Gruss

S. Falk

SF Bk 1 German letter 324 (transcribed to modern English by Heinz Baumann,
translated by Wim van der Velden)

March 17, [18]96

Dear Thurnauer

Included are copies of letters to Holy & Schneider.

The latter has sold Perkeo lamps¹ here, although he knew very well that we had the monopoly for these from Holy.

His agent is here going around everywhere & the young Schneider was in England 3-4 weeks [*ago?*] We must drop this firm and buy Duplex burners here [*in England*]. We have stopped the "process" against Barraclough [*?*] & will send you in a few days the bill on behalf of Holy.

Meanwhile I request that you write to Schneider that he has to give up immediately his stock of Perkeo-lamps here, & that we are informed that he has sold Perkeo lamps to others & that we must ask for an explanation of this, if he doesn't want us to make more costs for him & that we will sue more people.

The letter that Schneider wrote to you recently concerning Holy & Bröckelmann was so impertinent, that I will remember this firm for a long time.

Regards,

S. Falk

¹ See p 31, 66 & 96, Goldberg 1906. A small lamp with adjustable stem (stand or bracket) "practical for lighting halls, stairwells, closets, etc.". Shown by Gebr. Kaiser, Freidrich Hoffmann and Carl Holy, but NOT Schneider in G-'06.